KIFU Junioren (D-G) (ca. 190 Junioren)

4 G-Mannschaften

5 F-Mannschaften + 1 Manschaft

4 E-Mannschaften

3 D-Mannschaften

35 Trainer +5 Trainer total

Letzten Sommer, haben wir eine zusätzlich F-Mannschaft angeboten um möglichst allen Junioren einen Platz anbieten zu können. Wichtig ist, dass wir wir nicht vergessen, wer wir sind und was unsere Aufgabe ist. Wir sind ein Breitensportverein und die Trainer sind oft Eltern, die viel Zeit opfern umd den Kinder, das Fussball bei zu bringen.

Als Dorfverein haben wir neben der Ausbildung auch eine soziale Aufgabe

Die Aufteilung der Kinder in neue Teams hat letzten Sommer prima funktioniert. Diesen Sommer hatten wir wieder viele Rückmeldungen von Eltern, die Ihre Kinder in anderen stärkeren Teams sehen. Da vergessen die Kinder was und wo wir sind. Wir sind kein Profiverein, versuchen alle Kinder möglichst den Spass am Fussball beizubringen und sie auch zu fördern. Wenn man bei F-Junioren schon anfängt zu diskutieren, wer wohin kommt, dann macht uns das sehr nachdenklich. Die Kinder haben oft nicht so das Problem wo sie spielen, natürlich wollen sie mit Kollegen und Freunden spielen, aber das ist nicht immer möglich. Wir Eltern beeinflussen dann das ganze, indem wir Druck auf den Verein, die Trainer und schlussendlich im Unterbewusstsein auch den Kindern geben.

Wo wir immer Probleme haben ist bei den KIFU-Schiris. Da müssen wir immer und immer wieder nachhacken und Schiris suchen. Idealerweise melden sich A- und B-Junioren. So können sie ihr Sackgeld pro Spiel mit 40,-- aufbessern.

Zum Schluss ein grosses Dankeschön an alle Trainer, Schiris, Funktioniere und Eltern. Alles haben sich immer fair verhalten, sei es an Spielen, in den Trainings, bei Einteilungen, etc. Wo es Probleme gab, wurde miteinander gesprochen und Lösungen gesucht nicht auf dem Problem herumgehackt. Auch Danke an Jäcky für den unermüdlichen Einsatz und Planung.

Danke auch dem Vorstand, technischer Kommission, Sportchef und Chef de Formation für das Vertrauen und Unterstützung.

Auf eine weiterhin tolle Zusammenarbeit.

José Granero

KIFU Verantwortlicher